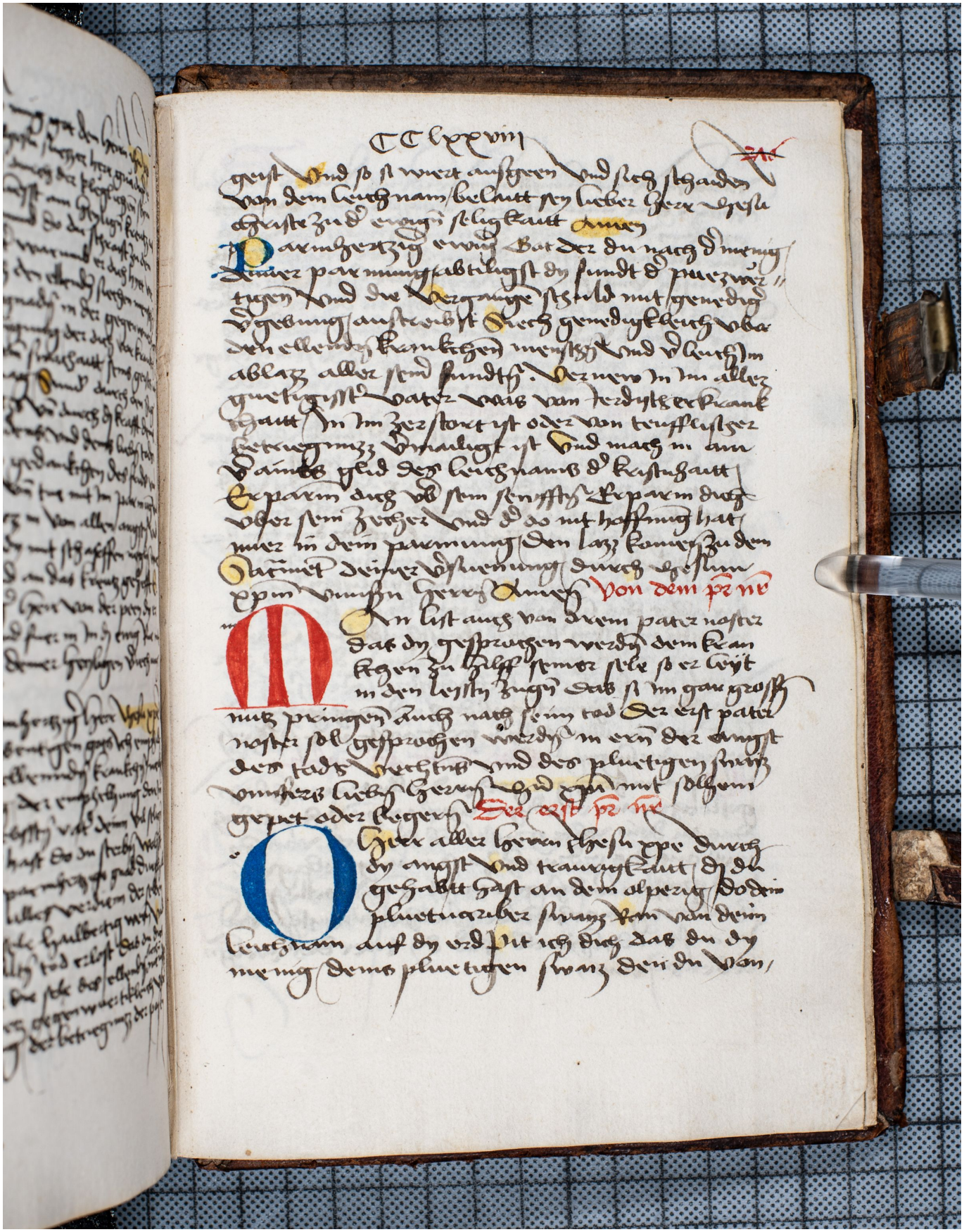
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=41419
Copyright: Melk, Benediktinerstift



CCLxxxviii

geist Und so st wert auferen Und slag schaden
von dem Leichnam behutt sey lieber herr ihesu
christe zu ewiger seligkeitt Amen

Barmherczig ewiger Gott der du nach d menig
Amen parmung abtilgst dy sunde d purczwer
tigen Und die verzeyhung stetig mit gewidig
d gebung auferobst durch gewidyklich oba
den elendigen kranckheyt menschy Und d leichnam
ablaz aller sund sundtn. Der mer in dem aller
gnedigesten vater was von tedyslt erkrank
haut in dem zer stort ist oder von teuffelischer
betrugnuz betrogen ist Und nach in dem
d ämbt glid der leichnams d kristgaut
Erparm dich d sein sunden Erparm dich
oder sein zeyger Und d do nit hoffnung hat
mer in dem parmung den lazt kumen zu dem
Garmit deiner erlösung durch ihesum
christum unsern herren Amen

## Von dem pater noster

Man list auch von drey paterr noster
das dy gesprochen werdy dem kran
cken zu hilff sumer sile s er leyt
in den letsten zugen das s im gar grosse
nutz pringen auch nach sein tod Der erst pater
noster sol gesprochen werdy in ein der angst
des todes verchtnus und des plutigen schwz
unsers lieben herren ihesu christi mit sollichem
gebet oder klagen

## Der erst pater noster

O Hier aller lieben ihesu christe durch
dy angst Und traurigkeitt dy du
gehabt hast an dem olperg do dein
plutiger zeher schwz dem von dein
leichnam auf dy erd fiel ich dich das du dy
mer nig deins plutigen schwz den du von